

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 12 VOL/ A)

DESY Ausschreibungsnummer C2048-17

- a) **Auftraggeber:**
Deutsches-Elektronen-Synchrotron DESY
Haus- und Lieferanschrift: Notkestraße 85
22607 Hamburg
- Briefpost: 22603 Hamburg
Tel.: 040/8998-2480
Fax: 040/8998-4009
- b) **Vergabeverfahren:**
Öffentliche Ausschreibung (§ 3 Abs. 1 VOL/ A)
- c) **Form in der Angebote einzureichen sind:**
Angebote müssen schriftlich in 2-facher Ausfertigung in einem verschlossen Umschlag mit folgender Kennzeichnung:
- „Öffentliche Ausschreibung DESY C2048-17,
Angebotstermin 19.01.2018“
- per Briefpost oder Boten bis spätestens zu dem unter Buchstabe i) genannten Termin beim
- Deutsches-Elektronen-Synchrotron DESY**
Haus- und Lieferanschrift: Notkestraße 85
22607 Hamburg
- Briefpost: 22603 Hamburg**
- eingehen.
- Elektronisch übermittelte Angebote können nicht angenommen und gewertet werden. Für Form und Inhalt der Angebote gilt § 13 VOL/A.
- d) **Art und Umfang der Leistung:**
Microfokus Röntgenröhre und Röntgenoptik für einen neuen Messplatz im FS-NL Röntgenlabor
- Leistungsort: DESY Betriebsgelände; Notkestraße 85, 22607 Hamburg
- e) **gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:**
entfällt
- f) **gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangebote:**
entfällt
- g) **etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:**
schnellstmöglich
- h) **Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:**
- Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY

Abteilung V4 – Warenwirtschaft
Notkestraße 85
22607 Hamburg
Tel.: (040) 8998-2480,
Fax: (040) 8998-4009
E-Mail: warenwirtschaft.v4sk@desy.de

i) Ablauf der Angebotsfrist: **19.01.2018**

Ablauf der Bindefrist: **15.02.2018**

j) **Geforderte Sicherheiten:**
entfällt

k) **Wesentl. Zahlungsbeding. od. Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**
Die Zahlungsbestimmungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

l) **Beurteilung der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) des Bieters:**

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise und Erklärungen einzureichen:

- Aktueller Auszug (nicht älter als 12 Monate) aus dem Berufs- oder dem Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens.
- Eigenerklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder ein Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.
- Eigenerklärung, dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet.
- Eigenerklärung, dass keine schwere Verfehlung begangen worden ist, die die Zuverlässigkeit des Bieters in Frage stellt.
- Eigenerklärung, dass der Bieter seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie den Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat.
- Eigenerklärung, dass in diesem Vergabeverfahren keine unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf die Eignung abgegeben worden sind.
- Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs.1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder § 6 Satz 1 oder 2 Arbeitnehmer-Entsendegesetz nicht vorliegen.
- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre (Angabe pro Jahr)

Bei präqualifizierten Unternehmen genügt die Angabe der Nummer, unter der sie in der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (PQ VOL) eingetragen sind. Alle geforderten Nachweise und Erklärungen, die dort nicht hinterlegt sind, sind mit dem Angebot einzureichen.

m) **Vervielfältigungskosten:**
entfällt

n) **Zuschlagskriterien:**
Zuschlagskriterien gemäß den Vergabeunterlagen.
Der Zuschlag wird nach § 18 VOL/A auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller Umstände als das Wirtschaftlichste erscheint.